

Förster:in bei der Wildbach- und Lawinerverbauung



Der **Forsttechnische Dienst für Wildbach- und Lawinerverbauung (WLV)** ist eine nachgeordnete Dienststelle des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft (BML) in Österreich.

Gegliedert in 7 Sektionen und weiter in 21 Gebietsbauleitungen sorgt die WLV für eine nachhaltige und ganzheitliche Sicherung unseres Lebensraumes vor Naturgefahren, wie Hochwasser, Steinschlag, Lawinen, Rutschungen und Muren.

Vielfältige Aufgaben

Die Kernleistungsfelder der WLV gliedern sich in ein breites Spektrum an Leistungen in Bereichen der Verwaltung, Technik und Daseinsvorsorge:

- Naturgefahreninformation und Wissensmanagement
- Gefahrenzonenplanung
- Maßnahmenplanung
- Maßnahmensetzung
- Investitionsmanagement
- Sachverständigentätigkeit

Eine ganzheitliche Betrachtungsweise ist für eine nachhaltige Sicherung des Lebens- und Wirtschaftsraumes essentiell. Einzugsgebiete von Wildbächen, Lawinen oder sonstigen Gefahrengebieten sind gekennzeichnet von unterschiedlichen Landnutzungsformen. Der **Schutzwald** als wirksamer Puffer und Barriere von Naturgefahrenprozessen spielt bei der WLV eine entscheidende Rolle! Von der Planung bis hin zur Durchführung von Schutzprojekten mit Fokus auf Objektschutzwälder bist **DU** als Förster:in gefragt!



Der Schutzwald spielt in Österreich eine besonders wichtige Rolle.

Durch Einsatz des sogenannten **Forsttechnischen Systems** werden technische mit forstlich-biologischen Maßnahmen kombiniert, um so den bestmöglichen Schutz vor Naturgefahren zu erreichen. Der eigene WLV-Betrieb mit über 700 Mitarbeitenden sorgt für die detailgenaue Umsetzung der Maßnahmen. Die Bewirtschaftung von **Schutzwäldern** im Rahmen von Projekten ist hierbei ein wichtiger Teil und umfasst neben Aufforstungen, Kulturschutz-, Forstschutz- und Pflegemaßnahmen auch den Einsatz von Spezialtechniken, wie Querfällungen zur Erhöhung der Oberflächenrauigkeit oder die Verankerung von absturzgefährdeten Bäumen. Vor allem durch den Klimawandel ist die Erhöhung der Resilienz und das Einbringen von „klimafitten“ Baumarten auch im Schutzwald entscheidend.

Die **Aufgaben** unserer „WLV-Förster:innen“ sind je nach Naturraum und dem Wirkungsbereich der Gebietsbauleitung vielfältig. Folgende **Tätigkeiten** bilden die Schwerpunkte in DEINEM Berufsalltag:

- Durchführung von Erhebungen in Wildbach- und Lawineneinzugsgebieten
- Mitwirkung bei der Erstellung von Schutzwaldbewirtschaftungskonzepten
- Mitwirkung und Durchführung von Projektierungen mit überwiegend forstlichem Maßnahmenswerpunkt (Flächenwirtschaftliche Projekte)
- Mitarbeit bei Projektierungen von technischen Projekten einschließlich Anwendung von Zeichenprogrammen am Computer (CAD, GIS)
- Bauführung und Leitung der Maßnahmensetzung in zugewiesenen Bereichen im WLV-Betrieb und mit externen Unternehmen
 - Organisation und Koordinierung der forstlich-technischen Maßnahmen inkl. Beschaffung von Baumaterialien
 - Bauaufsicht und Kontrolle
 - Erstellen von Ausführungsnachweisen und Bauberichten
 - Erstellen von Bauabrechnungen, Nachkalkulationen und Kontrolle der Buchführung
 - Handhabung arbeitsrechtlicher Bestimmungen
- Vertretung der Dienststelle in Behördenverfahren
- Kontakt und Ansprechperson für Grundeigentümer:innen, Jagdberechtigte, Interessenten im Rahmen von Projekten
- Überwachung und Kontrolle der Zielerreichung der gesetzten Maßnahmen (regelmäßige Begehungen von Projektflächen)

- Mitwirkung bei der Erstellung von Jagdstrategien, Lenkungskonzepten, Überwachung und Koordinierung von jagdlichen Maßnahmen im Rahmen von Flächenwirtschaftlichen Projekten
- Betreuung von Hochlagenaufforstungen
- Gutachtertätigkeit in Behördenverfahren nach dem Forstgesetz (Bringungsanlagen, Bewirtschaftung im Schutzwald, Bannwald etc.)
- Planung und Umsetzung ökologischer und naturnaher Maßnahmen
- Mitwirkung bei Kollaudierungen: Ausarbeitung von Kollaudierungsoperaten
- Naturgefahreninformation: Mitwirken bei der Öffentlichkeitsarbeit, Leitung und Organisation von Exkursionen/Baustellenbesuchen
- Führung von Statistiken im Rahmen des Wildbach- und Lawinenkatasters (WLK): Zustandserfassungen und Bauwerkskontrollen
- Einsätze im Falle von Wildbach- und Lawinenkatastrophen, sowie bei Steinschlag, Felssturz und Hangrutschungen

Die Planung und Durchführung von Maßnahmen im Schutzwald sowie die Bauführung von technischen Maßnahmen ist eine der wichtigsten Aufgaben als Förster:in.



Wir suchen Försterinnen und Förster, die in einem hochmotivierten Team für den Schutz vor Naturgefahren und die Erhaltung der Schutzwälder im Klimawandel arbeiten wollen und dabei die Herausforderung eines Arbeitsplatzes im Gebirge nicht scheuen.

Das solltest DU mitbringen

- Abschluss einer Höheren Bundeslehranstalt für Forstwirtschaft mit Reifeprüfung
- Fähigkeit zur selbständigen Arbeit, Eigeninitiative, Entscheidungsfreude
- Fähigkeit zur Verhandlungs- und Menschenführung, sowie Konfliktlösungskompetenz
- EDV-Kenntnisse: MS Office, gute Kenntnisse in AutoCAD, GIS
- Führerschein B
- Bereitschaft zur ständigen fachspezifischen Fortbildung, auch in Eigeninitiative
- Hochgebirgstauglichkeit




Schutzwaldmanagement, Koordinierung und Leitung der Maßnahmensetzung in Flächenwirtschaftlichen Projekten – eine zentrale Aufgabe der WLV-Förster:innen



Als attraktiver Dienstgeber bieten wir

- Spannende und vielfältige Aufgabenstellungen mit teils unkonventionellen Umsetzungsmaßnahmen und Einsatzbereichen
- Sichere Anstellung im öffentlichen Dienst
- Dezentrale Organisationsstruktur, in allen Bundesländern vertreten
- Sinnvolle Aufgabenbereiche für die Allgemeinheit zum Schutz vor Naturgefahren
- Abwechslungsreiche Tätigkeiten im Büro und „draußen“ im Gelände
- Begehungen und Erhebungen in einzigartigen Naturräumen
- Zusammenarbeit mit verschiedenen Personen (Anrainer:innen, Grundeigentümer:innen, Gemeinden, Körperschaften)
- Flexible Dienstzeiten (Gleitzeitmodell, Homeoffice)
- Laufende Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen
- Gute Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Maßnahmen zur betrieblichen Gesundheitsförderung
- Zahlreiche freiwillige Sozialleistungen
- 6. Urlaubswoche ab dem 43. Lebensjahr



Der Baubetrieb auf Höhenbaustellen
ist neben der Logistik auch in der
Ausführung eine interessante Heraus-
forderung – mit Einsatz von nicht
alltäglichen Mitteln!

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:
Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft
Stubenring 1, 1010 Wien
Fachredaktion: Christoph Hofmann,
Christoph Lainer, Helmut Schwarzl
Fotonachweis: die.wildbach

Alle Rechte vorbehalten
Wien, 2023

die-wildbach.at